

Achtung, Betrug! So entgeht man falschen Steueranschriften in Dinklage

Betrügerische E-Mails und Briefe vom Bundeszentralamt für Steuern tauchen auf; Polizei warnt vor Verspätungsaufschlägen.



Dinklage, Deutschland - Betrüger sind aktuell im Umlauf! Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger erhalten gefälschte E-Mails und Briefe, die sich als Mitteilungen des Bundeszentralamtes für Steuern ausgeben. Ein Steuerberater aus Dinklage meldete der Polizei ein besonders dreistes Beispiel: Seine Mandantin sollte angeblich über 500 Euro als „Verspätungsaufschlag“ auf ein spanisches Konto überweisen.

Glücklicherweise bemerkte die Betroffene die Gefahr und wandte sich rechtzeitig an ihren Berater. Die Polizei warnt eindringlich vor diesen perfiden Betrugsversuchen und rät zur Vorsicht. Für weitere Informationen zu ähnlichen Betrugsmaschen können Interessierte die Webseite www.bzst.de

besuchen. Schützen Sie sich vor dem Betrug!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Dinklage, Deutschland
Schaden in €	500

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de